

wird! — Denn kann man solche Wahrheiten noch bezweifeln, dann steht es schlimm, selbst um *Pythagoras'* Rechentisch! Die Ableitung der in meiner Abhandlung vorkommenden Formel ist allerdings durch eine falsche Accentuirung etwas undeutlich geworden. Allein Recensent hätte sich damit trösten sollen, dass eben jene Formel in jedem gewöhnlichen Rechenbuche, das auch nur von den Gleichungen des ersten Grades handelt (wie z. B. in *Salomon's* Lehrbuch d. Element. Mathem. p. 414), dort wo eben jene Aufgabe von den Boten gelöst zu werden pflegt, mit aller Umständlichkeit vorkommt!

Eine weitere Flüchtigkeitssünde begeht Herr *Mädler* ferner dadurch, dass er meint, er lief Gefahr, sich in einen Streit rücksichtlich der verschiedenen Lichttheorien einlassen zu müssen, falls er in eine weitere Untersuchung jenes Erklärungsprincipes einging. Hätte aber Recensent diesen Gedanken auch nur etwas reiflicher erwogen, so würde er gefunden haben, dass alles von den Farbänderungen Gesagte in ganz gleicher Weise in der einen wie in der andern der verschiedenen Lichttheorien gelte. Wahrscheinlich hat es Herr *Mädler* übersehen, dass der ganze Inhalt des ersten Paragraphen meiner Abhandlung sich [117] zunächst auf den in der Anmerkung erwähnten Gegenstand beziehen sollte. Also abermals ein Beweis, dass Herr *Mädler* die in Rede stehende Abhandlung höchstens nur durchblättert haben konnte.

Ueberhaupt scheint Recensent, wie dies am besten die Folge zeigen wird, rücksichtlich dessen, was er eigentlich an meiner Abhandlung tadeln wollte, bis zum letzten Augenblicke mit sich selber nicht recht ins Klare gekommen zu sein, und man vermisst überdies die einem Kritiker so wesentliche nothwendige Gabe Gewandtheit, nämlich einen vorliegenden Stoff bis zur Durchsichtigkeit vor sich auszubreiten, und mit logischer Bestimmtheit und Sicherheit, die Wahrheit vom Irrthum, objectiv begründete Wahrscheinlichkeit oder deren Gegentheile von einem blossen subjectiven Dafürhalten oder subjectiven Verneinen zu sondern, und auf das Mass einer vernünftigen Werthschätzung zurückzuführen. — Unmöglich hätte er sonst auch nur einen Augenblick anstehen können, die unwiderlegliche und eben deshalb vernünftigerweise gar nicht zu bestreitende Behauptung anzuerkennen, »dass vorausgesetzt, einige der Fixsterne bewegten sich gegen oder von uns weg, und vorausgesetzt ferner, die eine oder andere der bestehenden Ansichten über das Licht sei die richtige, dass, sage ich,